

## Spende an die „Jongbauerinnen a Jongwënzer“



Die Verantwortlichen des „Lely Center“ (Automatische Melk- und Fütterungssysteme und Stalltechnik) und „Agri-Produits“ aus Urspelt haben beschlossen, statt den Kunden Geschenke zum Jahresende zu bereiten das Geld einem wohltätigen Zweck zukommen zu lassen. Ihre Wahl fiel auf die „Jongbauerinnen a Jongwënzer“, die seit über 50 Jahren praktische Entwicklungshilfe insbesondere in Afrika leisten. Vizepräsident Carlo Schiltges erläuterte, dass die ersten Projekte in Obervolta, dem heutigen Burkina Faso, ab 1959 verwirklicht wurden. Später folgten Kongo, die Elfenbeinküs-

te, Ruanda, Kamerun, Benin und erneut Burkina Faso. Ziel ihrer Arbeit ist, den Menschen vor Ort die Möglichkeit zu schaffen, durch Hilfe in der Infrastruktur wie Brückenbau und Brunnenbohrungen das tägliche Leben zu erleichtern und durch, dem Leben im Heimatland angepasste Bildung vor allem in der Landwirtschaft, ganzen Familien eine Lebensgrundlage zu verschaffen. Bei der Abschlussfeier der beiden Betriebe nahm Carlo Schiltges aus den Händen der Verantwortlichen die Summe von 1 500 Euro für ihre neuesten Projekte entgegen. (TEXT/FOTO: JOSETTE RINNEN-KOCH)